



PRESSEMITTEILUNG

Rookie-Cup der STIHL TIMBERSPORTS® SERIES

Heißer Kampf der besten Nachwuchs-Sportholzfäller in Bensheim

Dieburg/München, im Juni 2014 – Beim Rookie-Cup der STIHL TIMBERSPORTS® SERIES auf dem Hessentag in Bensheim traten am 7. Juni die besten deutschen Nachwuchs-Sportholzfäller an. Nach einem spannenden Wettkampf an Axt und Säge sicherte sich Markus Scholz aus Asperg den Sieg. Der Idsteiner Dominik Maurer kam mit einer starken Leistung auf Rang drei.

Ihr Status als Nachwuchssportler und die extremen Temperaturen taten der Wettkampfatmosphäre keinen Abbruch: Unter dem Jubel der Zuschauer kämpften die besten deutschen Rookies der STIHL TIMBERSPORTS® SERIES auf dem Hessentag in Bensheim am 7. Juni 2014 um den Sieg. Mit messerscharfen Äxten und Sägen galt es, sich schnell und präzise durchs Holz zu arbeiten und dabei Kraft und Präzision an den Werkzeugen zu verbinden.

Am Ende des Tages konnte sich Markus Scholz die meisten Punkte und damit den obersten Podiumsplatz sichern. Hinter ihm belegten Sebastian Hirsch aus Neunkirchen und Dominik Maurer aus Idstein die Ränge zwei und drei. Scholz war von Beginn an stark in den Wettkampf gekommen und erzielte in den ersten beiden Disziplinen Tagesbestzeiten. Bei der handelsüblichen Motorsäge „STIHL Stock Saw“ und der Axtdisziplin „Standing Block Chop“ siegte er jeweils mit deutlichem Vorsprung. Nur an der zwei Meter langen Handzugsäge „Single Buck“ und beim „Underhand Chop“ musste er sich zwei Konkurrenten geschlagen geben.

„Die ersten beiden Disziplinen liefen mit neuen persönlichen Bestzeiten super. Die habe ich zwar auch in der Single Buck erzielt, hier habe ich aber schon gemerkt, dass durch den Wettkampf und die Hitze langsam die Kraft weniger wurde. Der Underhand Chop hat es dann abschließend zu einem schönen Sieg gekrönt“, so der junge Asperger nach dem Wettkampf. „Ich möchte nun meine Freigaben in den letzten beiden Disziplinen machen, um dann voll in der Serie teilzunehmen.“

Dominik Maurer aus Idstein erkämpfte sich Bronze und machte damit einen wichtigen Schritt in seiner Karriere als Sportholzfäller. Er erzielte in zwei Disziplinen die zweitbeste Zeit und wurde nur aufgrund der Disqualifikation beim „Underhand Chop“ zurückgeworfen, Grund war ein falsch platzierter Axtschlag. „Im Vergleich zu meinem fünften Platz letztes Jahr in Oberstdorf ist das auf jeden Fall eine Verbesserung. Ich habe in allen Disziplinen viel trainiert und ich denke, die Ergebnisse heute in Bensheim können sich sehen lassen. Hätte ich in der letzten Disziplin keine Disqualifikation erhalten, wäre es der zweite Platz gewesen, aber mit dem dritten bin ich auch zufrieden. Es ist alles super gelaufen“, fasste Maurer den Wettkampf zusammen. „Ich will auf jeden Fall dranbleiben und bis zum nächsten Wettkampf in München nochmal richtig Gas geben.“

Pressekontakt: Thomas Halsner STIHL TIMBERSPORTS® Series c/o Die_Favoriten Gesellschaft für Markenerlebnisse mbH

Flößergasse 2 81369 München Tel. 089 500598-150 Fax 089 500598-290 presse@stihl-timbersports.de www.stihl-timbersports.de

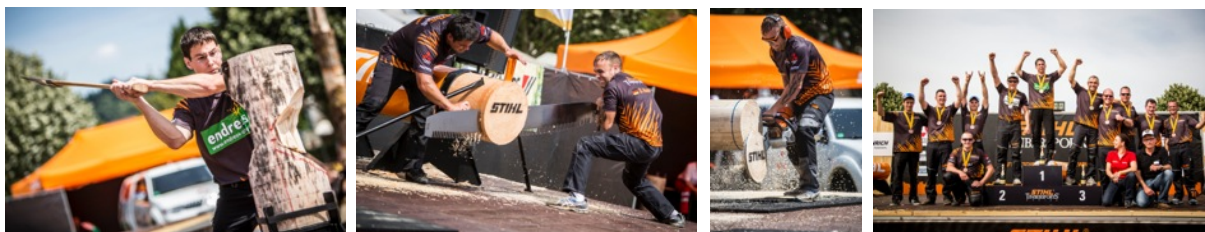


STIHL® TIMBERSPORTS® S E R I E S

Der Rookie-Cup bot dabei schon einmal einen Vorgeschmack auf den Jungheinrich-Cup der STIHL TIMBERSPORTS® SERIES, der am Sonntag, den 8. Juni, auch auf der Wettkampfbühne auf dem Festplatz in Bensheim ausgetragen wird. Hier kämpfen die besten deutschen Sportholzfäller dann ab 13:00 Uhr um den Tagessieg sowie um wichtige Punkte auf dem Weg zur Deutschen Meisterschaft am 2. August in München.

Extremsport mit Axt und Säge

In der STIHL TIMBERSPORTS® SERIES treten die Sportler nach internationalem Regelwerk mit Äxten, Sägen oder Motorsägen in sechs Disziplinen Mann gegen Mann an, die Rookies messen sich in vier davon. Die Königsklasse im Sportholzfällen geht auf die traditionellen Wettkämpfe früherer Waldarbeiter zurück und ist heute echter Extremsport, der von den Athleten neben Kraft und Ausdauer vor allem auch Technik und Präzision in der Handhabung des Werkzeugs erfordert.



BU1: Markus Scholz beim „Standing Block Chop“, bei dem er die Tagesbestzeit erzielte.

BU2: Bei der zwei Meter langen „Single Buck“ kommt es für Dominik Maurer auf einen gleichmäßigen und dynamischen Zug an.

BU3: An der „STIHL Stock Saw“ erzielte Dominik Maurer die zweitbeste Zeit des Tages.

BU4: Die Teilnehmer des Rookie-Cups der STIHL TIMBERSPORTS® SERIES in Bensheim.

Bilder frei für Presse Zwecke mit der Nennung „Bild: STIHL TIMBERSPORTS® SERIES“. Unter presse@stihl-timbersports.de kann weiteres Bildmaterial angefordert werden. Unter www.stihl-timbersports.de gibt es weitere Informationen.

Über die STIHL TIMBERSPORTS® SERIES

Die STIHL TIMBERSPORTS® SERIES ist eine internationale Wettkampfsreihe im Sportholzfällen. Ihre Wurzeln liegen in Kanada, den USA, Australien und Neuseeland. Um die Besten ihres Standes zu ermitteln, veranstalten die Waldarbeiter dort von jeher lokale Wettkämpfe im Holzfällen. Aus diesem Kräfteressen haben sich im Laufe der Zeit professionelle Veranstaltungen auf hohem sportlichen Niveau entwickelt. Seit 2001 ist die STIHL TIMBERSPORTS® SERIES auch in Deutschland zuhause. Bei den nationalen und internationalen Wettkämpfen der Königsklasse im Sportholzfällen treten die Athleten in drei Axt- und drei Sägedisziplinen gegeneinander an. Springboard, Underhand Chop und Standing Block Chop gehören zu den klassischen Axtwettbewerben; bei der Single Buck (Zugsäge), der Stihl Stock Saw (handelsübliche Motorsäge) und der Hot Saw (bis zu 80 PS starke, getunte Motorsäge) kämpfen die Sportler mit Sägen um Bestzeiten. Weitere Informationen finden sich auf der Website: www.stihl-timbersports.de

STIHL TIMBERSPORTS® ist eine eingetragene Marke der ANDREAS STIHL AG & Co. KG.
Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.stihl-timbersports.de/marke.aspx

Partner



Pressekontakt: Thomas Halsner STIHL TIMBERSPORTS® Series c/o Die_Favoriten Gesellschaft für Markenerlebnisse mbH

Flößergasse 2 81369 München Tel. 089 500598-150 Fax 089 500598-290 presse@stihl-timbersports.de www.stihl-timbersports.de